



KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 27. Mai 2013 zu nachstehender Tagesordnung folgende Beschlüsse gefasst:

TAGESORDNUNG:

1. Verlesung Sitzungsprotokoll
2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat
3. Änderung des Flächenwidmungsplanes für das Gst 599/1. Antragsteller Pfund Martin, Firma KFZ-Farmer, Neue Landstraße 2a
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes für ein Teilstück aus Gst 1834 (Neu: Gst 1834/2) im Ausmaß von 415 m². Antragsteller Christian Kraller, Umlberg 27a
5. Änderung des Bebauungsplanes für das Gst 615/21, Stublerfeld. (Firma Wanker Markus)
6. Änderung des Bebauungsplanes für das Gst 615/18, Stublerfeld 1 (Haus steht Kopf - abweichend vom genehmigten Bauplan soll die Situierung des Cafes geändert werden).
7. Kauf eines Dienstfahrzeuges für den Waldaufseher über die Firma GemNova bzw. Abschluss eines Leasingvertrages auf 5 Jahre
8. Freistellung von der Dienstbarkeit der Weide für die Gste. 607/90 im Ausmaß von 1644 m². Antragsteller Martin Steinlechner, Überführer 1.
9. Änderung der Tarife für die Nachmittags- und Ferienbetreuung. Umstellung von Monatstarif auf Tagstarif.
10. Festlegung der Tarife für Veranstaltungen durch Dritte beim Freizeitzentrum Weißlahn
11. Verkehrsregelnde Maßnahmen (Gebotszeichen Rad- und Fahrweg Auweg, Verlegung Schutzweg Riedstraße und Allgemeines Fahrverbot bei Haltestelle Vomperbach-Pill, Zufahrtsweg SP Technology)
12. Antrag an das Amt der Tiroler Landesregierung, betreffend einer Fristverlängerung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes
13. Genehmigung eines Mietvertrages
14. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Weitere Tagesordnungspunkte:

Über Antrag des Bürgermeisters werden folgende Tagesordnungspunkte einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen:

- 3a. Änderung des Flächenwidmungsplanes für Gst 2152 und Bp. 162 von Freiland in Sonderfläche Zimmerei (ehemals Dreschtennen)
- 3b. Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes für das Gst 2152 und Bp. 16 (Dreschtennen).
- 3c. Lärmtechnische Untersuchung im Bereich der A12 (Bahnhofsiedlung Vomperbach)
- 13a. Teilnahme des Gemeinderates bei den Prozessionen
 1. Verlesung Sitzungsprotokoll
Das Sitzungsprotokoll vom 08.04.2013 wird über Antrag von GR Hans Hußl vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und auf eine Verlesung verzichtet.
 2. Keine Beschlüsse.
 3. Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt, weil einige Unterlagen fehlen.
 - 3a. Eigene Kundmachung
 - 3b. Eigene Kundmachung
 - 3c. Die Firma Asfinag hat sich gegen die Errichtung einer Lärmschutzwand im Bereich der Bahnhofsiedlung in Vomperbach (A12 Inntalautobahn) ausgesprochen, weil die Richtlinien nach der geltenden Dienstanweisung nicht eingehalten werden.
Ziv.Ing. Martin Sölder wird nun von der Gemeinde Terfens einstimmig beauftragt eine lärmtechnische Untersuchung, betreffend die Errichtung einer Strohballenlärmschutzwand auf Höhe der Bahnhofsiedlung durchzuführen.
Grundlage für die lärmtechnische Untersuchung bildet die Variante 14 der Firma Asfinag. Wenn sich durch diese lärmtechnische Untersuchung auch rechnerisch eine wahrnehmbare Verbesserung des Lärmschutzes ergibt, werden die genauen Projektkosten erhoben.
 4. Eigene Kundmachung.
 5. Eigene Kundmachung.
 6. Eigene Kundmachung.
 7. Der Abschluss eines Leasingvertrages für die Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den Waldaufseher wird vom Gemeinderat grundsätzlich genehmigt, wobei vorher noch die Frage des Sachbezuges abzuklären ist.
 8. Für das Grundstück 607/90 liegt ein Teilungsplan vom Vermessungsbüro Trigonos vor. Das Grundstück befindet sich in Vomperbach – Forchat.
Abstimmung:
Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Freistellung vom Weiderecht für das Gst. 607/90. Der Grundeigentümer hat für die Weidefreistellung eine Weideablöse von EUR 0,29 pro m2 zu leisten.

9. Der Gemeinderat genehmigt zum 1.7.2013 einstimmig die Umstellung der Monatstarife für die Nachmittags- und Ferienbetreuung auf folgende Tagesstarife:

Nachmittagsbetreuung (Schul- und Ferienzeit)

14.00 bis 17.00 Uhr

Tarif EUR 9 pro Nachmittag. Ab dem 9. Betreuungsnachmittag Abschlag 40% und ab dem 16. Betreuungstag Abschlag 80%.

Vormittagsbetreuung (Ferienzeit)

7.00 bis 12.00 Uhr

Tarif EUR 9 pro Vormittag. Ab dem 9. Betreuungsvormittag Abschlag 40% und ab dem 16. Betreuungstag Abschlag 80%.

Mittagsbetreuung:

12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Tarif EUR 3,5 pro Mittagsbetreuung. Ab dem 9. Betreuungsmittag Abschlag 40% und ab dem 16. Betreuungstag Abschlag 80%.

Mittagessen:

pro Kind und Tag EUR 4.-. Betreuungspersonal EUR 4.- pro Person und Tag.

10. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig für Veranstaltungen von Dritten beim Freizeitzentrum die Gruppenpreise mit EUR 3.- pro Erwachsenen und mit EUR 1.- pro Kind festzulegen. Der Gruppenpreis von EUR 1.- pro Kind gilt auch für Schulklassen. Pro Badesaison sollen nur maximal 5 solcher größerer Veranstaltungen genehmigt werden. Von dieser Regelung sind die Kinder unserer Volksschulen und die Hauptschüler aus unserem Sprengel ausgenommen.

11. Verkehrsregelnde Maßnahmen

Gebotszeichen Rad- und Gehweg:

Über Vorschlag von Hr. Stefan Nöckl, Bezirkshauptmannschaft Schwaz, soll für den neu errichteten Rad- und Gehweg im Bereich - Bahnunterführung Auweg – Hochwasserschutzdamm – bis zur Einbindung bei der Innbrücke Weer-Terfens – ein Gebotszeichen Rad- und Gehweg verordnet werden. Seitens der Gemeinde wird noch beantragt zu prüfen, ob die Erlassung eines allgemeinen Fahrverbotes mit Ausnahmen vorteilhafter wäre.

Allgemeines Fahrverbot ausgenommen Anrainerverkehr, beim Zufahrtsweg SP Technology

Bei den Firmenparkplätzen der Firma SP Technology werden immer wieder Fahrzeuge von Benutzern der ÖBB abgestellt.

Bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz soll für den Gemeindezufahrtsweg ein allgemeines Fahrverbot ausgenommen Anrainerverkehr beantragt werden.

Verlegung Schutzweg, Riedstraße (Oberried)

Bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz soll um die Erlassung einer Verordnung zur Verlegung des Schutzweges „Oberried“ in Richtung Nordost angesucht werden. Durch die Verlegung ergibt sich eine wesentliche Verbesserung der Sichtweiten für die Fußgänger.

Änderung der Verordnung Bahnunterführung Auweg in Richtung Vomperbach (Wirtschaftsweg)

Bei der Bezirkshauptmannschaft wird eine Änderung der geltenden Verordnung beantragt und zwar wie folgt:

Allgemeines Fahrverbot ausgenommen Radfahrer, Anrainer und landwirtschaftlicher Verkehr.

12. Der Gemeinderat beschließt einstimmig beim Amt der Tiroler Landesregierung einen Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Örtlichen Raumordnungskonzeptes einzubringen. Die Fristverlängerung soll bis 21.07.2015 beantragt werden. Grundlage für diesen Antrag bildet der § 31 b Abs. 1 TROG 2011.

13. Genehmigung eines Mietvertrages

Der vorliegende Mietvertrag zwischen der Gemeinde Terfens sowie Herrn und Frau Reifinger Sigi und Inge wird einstimmig genehmigt.

13a Teilnahme des Gemeinderates bei den Prozessionen

Bürgermeister: Unser Pfarrer Franz Hofmann hat den Wunsch geäußert, dass die Mitglieder des Gemeinderates bei der Fronleichnams- und Herz-Jesu-Prozession geschlossen hinter der Monstranz mit dem Allerheiligsten bzw. den Himmelträgern gehen.

Abstimmung:

Über Antrag von BGM Hubert Hußl erklären sich die Gemeinderäte einstimmig damit einverstanden, dass die Mitglieder des Gemeinderates an den Prozessionen in Terfens gemeinsam auftreten und dem Wunsch von Pfarrer Franz Hofmann entsprechend hinter der Monstranz mit dem Allerheiligsten (Himmelträger) gehen werden.

14. Keine Beschlüsse.

Für den Gemeinderat:
Bürgermeister



Hubert Hußl

An der Amtstafel kundmacht vom 04.06.2013 bis 19.06.2013